Wo du Hilfe findest

- Die **Hilfefunktion** in ubuntu rufst du mit F1 auf, oder du klickst auf das Fragezeichen neben den Menüs
- Die Aachener Linux User Group (www.alug.de) hilft dir bei ihren Stammtischen gerne weiter.
- Für ubuntu-spezifische Fragen bietet www.ubuntuusers.de ein umfangreiches wiki mit vielen Einsteigerinfos, sowie ein Forum.
- Helpdesk vom Rechnerbetrieb Informatik (http://www-rbi.informatik.rwth-aachen.de/)
- Manpages: Wenn du in der Kommandozeile man befehl eingibst, wird dir eine Übersicht angezeigt, wie genau du befehl benutzen kannst. Keine Sorge, wenn du nicht alles verstehst manpages dienen eher als Nachschlagewerk und nicht zur Erklärung. Wenn du so eine manpage offen hast, kannst du sie mit /suchbegriff durchsuchen und mit q verlassen.

Kommandozeile

Unter ubuntu kannst du — wie unter Windows — die meisten Aufgaben mit der graphischen Oberfläche bewältigen. Nur wird es wahrscheinlich irgendwann passieren, dass du auf den Vorlesungsfolien irgendein obskures Kommando findest, oder du dich gar auf einem Rechner einloggen musst, auf dem du die schönen graphischen Tools gar nicht benutzen kannst. Wenn du unter ubuntu die Kommandozeile nutzen willst, klicke auf Anwendungen→Zubehör→Terminal.

Dateien, Ordner, etc.	
cd dir	in den Ordner dir wechseln
ls	Inhalt des aktuellen Odners anzeigen
pwd	anzeigen, in welchem Ordner du dich gerade befindest
mkdir dir	erstelle den Ordner dir
rmdir dir	lösche den leeren Ordner dir
rm foo	lösche die Datei foo
cp foo bar	kopiere die Datei foo in eine Datei bar bzw. kopiere Datei foo in den Ordner bar
cp -r, rm -r	wie cp bzw. rm, aber kopiere bzw. lösche ganzen Ordner mit allen Inhalten
mv foo bar	verschiebe Datei oder Ordner foo nach bar (umbenennen)
Suchen	
find dir -name foo	sucht im Ordner dir und allen Unterordnern nach einer Datei mit dem Namen foo
find dir -name "*foo"	wie oben, nur werden auch Dateien gefunden, die mit foo aufhören (z.B. blafoo) ¹
grep -r foo dir	sucht in allen (Text-) Dateien im Ordner dir und allen Unterordnern nach foo
locate foo	finde alle Dateien, deren Name foo enthält
Benutzer und Rechte	
$oxed{passwd} \ name$	ändere das Passwort für den Account name
sudo $befehl$	führe befehl als root (mit Adminrechten) aus. ²
chmod +x foo	Gib dir und anderen Usern das Recht, foo auszuführen.
Programmieren	
g++ foo.cpp	C++ Programm compilieren (die ausführbare Datei heißt standardmäßig a.out)
javac foo.java	Javaprogramm compilieren
Sonstiges	
ssh username@host	logge dich über das Netzwerk auf dem Rechner host als username ein
scp username@host:foo bar	kopiere über das Netzwerk die Datei foo vom Rechner host nach bar
	auf deinem eigenen System
nano foo	Datei foo im Texteditor nano öffnen ³
./foo	führe die ausführbare Datei foo aus, die im aktuellen Ordner liegt

Software installieren

Für ubuntu gibt es ein sehr großes Archiv von Softwarepaketen, sodass du dir nicht alles einzeln von den Entwicklerseiten zusammensuchen musst. Zum installieren benutzt du einen **Paketmanager**, der dir zu jedem Programm nicht nur alle benötigten Bibliotheken installiert, sondern auch direkt alles ordentlich einsortiert, und wenn gewünscht genauso ordentlich wieder löscht.

Im Software Center unter Anwendungen—Software Center kannst du bei den verfügbaren Programmen herumstöbern. Wenn du ein bestimmtes Paket installieren willst, kannst du dafür Synaptic benutzen, zu finden unter Anwendungen—Systemwerkzeuge—Synaptic Paketverwaltung. Dort kannst du durch Häkchen setzen ein Paket an- oder abwählen und mit Klick auf Anwenden alle Änderungen wirksam machen. Bei manchen Programmen findest du vielleicht im Internet Pakete mit der Dateiendung .deb. Diese kannst du einfach per Doppelklick installieren.

Verzeichnisstruktur

- Grundsätzlich sind die Verzeichnisse nicht nach Speichermedien und Laufwerksbuchstaben geordnet, sondern werden als Unterordner des Verzeichnisses "/" betrachtet.
- Im Menü Orte kannst du die wichtigsten Verzeichnisse bequem erreichen.
- Nutzerdaten liegen in /home, deine persönlichen Daten also in /home/benutzername
- Speichermedien werden automatisch unter /media eingebunden.
- Bevor du ein Speichermedium entfernst, solltest du es vorher auswerfen (auch unmounten, dafür Rechtsklick auf das Symbol auf dem Desktop →Auswerfen), sonst können Daten verloren gehen.

Random Facts

- Linux unterscheidet **Groß- und Kleinschreibung**. Also ist FooBar ein anderer Dateiname als foobar, und cp -s tut etwas anderes als cp -S.
- Standardmäßig arbeitest du nicht mit **Administratorrechten**, du führst aber einige Systemprogramme mit solchen aus deshalb musst du auch öfter mal dein Passwort eingeben.
- Du kannst mit Klick auf die mittlere Maustaste den zuletzt markierten Text in beliebige Eingaben einfügen.

¹Der Stern (engl bezeichnet als "asterisk") steht allgemein für eine beliebige Zeichenfolge, ein so genanntes "wildcard".

²Standardmäßig arbeitest du unter Linux nicht mit Administratorrechten — das ist nicht nötig und vor allem ist es so sicherer.

 $^{^3}$ dieser braucht keine graphische Oberfläche und ist noch recht einfach zu bedienen